

Inhalt

<i>Matteo Galli</i> und <i>Heinz-Peter Preußer</i> : Mythos Terrorismus: Verklärung, Dämonisierung, Pop-Phänomen. Eine Einleitung	7
I. BIOGRAFIEN UND PSYCHOLOGISCHE PROFILE	
<i>Mirjana Stančić</i> : Zoran Djindjić, Opfer der Mythen	21
<i>Ortrun Niethammer</i> : Das traumatisierte Kind. Terrorismus und die psychodynamischen Prozesse des Verlassens und Verlassenwerdens	35
<i>Marcella Ravenna</i> : Terrorism as a Form of Idealistic "Evil". The State of Research in a Social Psychology Framework	51
II. POPKULTUR UND MEDIALE PRÄSENTATION	
<i>Heinz-Peter Preußer</i> : Warum <i>Mythos</i> Terrorismus? Versuch einer Begriffsklärung	69
<i>Rolf Parr</i> : Populäre Diskursivierungen von ‚Terrorismus‘. Wie wird über Terroristen, Terrorismus und Terror geredet?	85
<i>Matteo Galli</i> : „Mit dem Einkaufswagen durch den Geschichts-Supermarkt“? Zu einigen Bestandteilen des so genannten Mythos RAF in den Künsten: Entstehung, Entwicklung und Neukontextualisierung	101
<i>Christian Jäger</i> : Die „härteste Band von allen“. Terrorismus in der gegenwärtigen Literatur und Populär-Kultur	117
III. TERRORISTEN IN DER LITERATUR	
<i>Stefania Sbarra</i> : ‚Annalen der Verirrungen‘. Verbrecher und Attentäter von Friedrich Schiller bis Ricarda Huch	131
<i>Joachim Lehman</i> : Selbstbefreiung nach „Sturm-und-Drang“-Manier. Bernward Vespers Romanessay <i>Die Reise</i>	149
<i>Antje Doßmann</i> : Nicht alle waren ‚Blumenkinder‘: Jugendrevolte und US-amerikanischer Terrorismus in Philip Roth' <i>Amerikanisches Idyll</i>	167
IV. KUNST-TERRORISMUS	
<i>Martin Henatsch</i> : Das verwischte Bild der Geschichte: Gerhard Richters <i>18. Oktober 1977</i> – Die künstlerische Behauptung des Bildes im Zeitalter medialer Bildmächtigkeit	179
<i>Uwe Schütte</i> : Was ist und zu welchem Ende studieren wir den ‚Kunst-Terrorismus‘? Einige vorläufige Überlegungen zum Verhältnis von Kultur, Gewalt und Politik im 20. Jahrhundert und darüber hinaus	191
V. ANHANG	
<i>Bio-bibliografische Notiz</i> zu den Autorinnen und Autoren des Bandes	209
<i>Personenregister</i>	211